

15. Aug. 1938 3/1/38

39 40

Deutsches  
XXXXXXX

31. Januar 1939.

Fortgang hierher Sie verbleiben, sodass nach Köttersberg zurückkehren.  
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

gehen.

Herrn Dr. phil. habil. Karl Kasiske Hoffend, Sie sind in Rom.  
R o m .

Lieber Herr Kasiske!

Ich weiß nicht, ob ich Ihnen bereits gedankt habe für das schöne Geschenk, das Sie mir mit Ihrer großen siedlungsgeschichtlichen Arbeit gemacht haben. Soweit es meine Zeit erlaubte, habe ich mich bereits darin versenken können und beglückwünsche Sie zu dieser erheblichen Leistung.

Ich benutze die Gelegenheit zu der Frage nach Ihren weiteren Absichten. Wie mir Herr Dr. B o c k sagte und Herr Professor B a e t h g e n kürzlich bestätigte, würden Sie gern noch etwa ein halbes Jahr unten bleiben, um eine von Ihnen angefangene Arbeit über deutsch-italienische Beziehungen im Frühmittelalter fördern zu können. Professor B. bemerkte allerdings, vielleicht würde sein

(vgl. -Hjgr.) 8. November 1272. Hm. Di

Ihr ergebener  
Friedrich Fuchs

zur werden,  
Ihre Aufh.  
F. F.

Ihm nur ein demütigster Gruß  
Friedrich Fuchs

:6 Ru.